



Ausstellung „Spiegelnde Kulissen“

Werke der Künstler Nils Clauss, Wolfram Hahn, Bettina Lockemann und Kai von Rabenau im ARD-Hauptstadtstudio vom 5. April bis 31. Mai 2013

In der Gruppenausstellung im ARD-Hauptstadtstudio werden vier fotografische Positionen präsentiert, die auf subtile Weise verschiedene Themen der gegenwärtigen politischen Diskussion bildlich kommentieren: Energiepolitik, soziale Netzwerke, die Organisation der EU sowie die Bankenkrise.

Glänzende Fassaden, Verwaltungstristesse in Schwarz-Weiß, offene Einsicht in Privates und die sprichwörtlichen Tropfen auf den heißen Stein - die Fotografien der vier jungen Künstler beleuchten visuelle Aspekte, Merkmale und Symptome des jeweiligen Kontextes und lassen so Rückschlüsse auf dessen inhärente Strukturen sowie Funktions- und Wirkungsweise zu.

Die Fotografien laden den Betrachter dazu ein sich zu vergegenwärtigen, in welchem – auch visuell geprägten – Rahmen sich gesellschaftliche Prozesse abspielen und inwiefern diese Strukturen unser Verhalten und unsere Wahrnehmung beeinflussen.

Ausgestellte Künstler und Arbeiten:

Nils Clauss: Power To The People (2011)

*1976 in Wittmund

Nils Clauss ist Fotograf und Filmemacher und lebt seit 2005 in Seoul. Nach seinem Studium der 'Cinematography & Visual Culture' in Deutschland, Australien, Hong Kong und Südkorea liegt sein filmischer und fotografischer Fokus auf städtischen Räumen und Architektur. 2011 gewann Clauss mit seiner Serie *Urban Nature* den 'Europäischen Architektur fotografie-Preis 2011'.

Wolfram Hahn: Into The Light (2010)

*1979 in Crailsheim

Wolfram Hahn studierte Design und Fotografie in Potsdam. Seine Arbeiten beschäftigen sich mit sozialen Phänomenen der heutigen Zeit: fernsehende Kinder, junge Erwachsene, die zuhause ihre sozialen Netzwerkprofile betreuen, Straßenmagazin-Verkäufer in ihrer privaten Umgebung. Hahn konfrontiert den Betrachter mit persönlichen Lebenswelten und -modellen der heutigen Gesellschaft, wobei er bezeichnende Momente in eindrucksvolle Bilder zu übersetzen vermag. Seit 2007 stellt er prämierte Porträtserien (u.a. World Press Photo 2011) international in Galerien und Fotoinstitutionen aus.

Bettina Lockemann: ep/2006/k. (2006/07)

*1971 in Berlin

Nach ihrer Ausbildung zur Fotografin an der FU Berlin und einem Studium der künstlerischen Fotografie und Medienkunst in Leipzig, promovierte Bettina Lockemann im Fach Kunstgeschichte in Stuttgart. Heute ist sie – nach verschiedenen Lehraufträgen in Stuttgart, Leipzig und Zürich – Professorin mit Schwerpunkt Fotografie an der Hochschule für Bildende Künste in Braunschweig. In ihren Arbeiten untersucht Bettina Lockemann mit dokumentarischen Mitteln die Beziehungen zwischen der Welt und den Bildern von ihr. Themen ihrer konzeptuellen Arbeiten sind gesellschaftliche Fragestellungen aus den Bereichen Öffentlichkeit, Überwachungsstrategien oder Globalisierung.

Kai Von Rabenau: Parallel Lines (..That Should Have Never Crossed) (2012)

*1973 in Regensburg

Vor seinem Erfolg als Fotograf studierte Kai von Rabenau zunächst Grafikdesign und später Visuelle Kommunikation in London. Danach machte er sich – neben seinen Arbeiten für diverse Magazine und Zeitungen – vor allem als Herausgeber der Interviewzeitschrift *mono.kultur* einen Namen. Seine Porträt- und Architekturserien beschäftigen sich mit anthropologischen Aspekten und reflektieren Themen der zeitgenössischen Kultur und Gesellschaft.

Kontakt

Beteiligte Künstler:

Nils Clauss (www.nilsclauss.com)

Wolfram Hahn (www.wolframhahn.de)

Bettina Lockemann (www.archivalien.de)

Kai von Rabenau (mono-graphie.com)

Kurator:

Daniel Klemm

UNCOMMON PLACE

Singerstrasse 1

10179 Berlin

Email: contact@uncommonplace.de

www.uncommonplace.de